

**Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften
und Denkmalpflege
am 26.06.2018
um 17:00 Uhr bis 17:50 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Ernst Otto Mähler

Stellvertretender Vorsitz

Herr Jürgen Kucharczyk

Ratsmitglieder

Herr David d' Altilia

Herr York Edelhoff

Frau Gabriele Kemper-Heibutzki

Herr Thorsten Schwandt

Frau Rosemarie Stippekoehl

Herr Peter-Edmund Uibel

Herr Ralf Wieber

für Herrn Kurt Peter Friese

für Herrn RM Heinz Jürgen Heuser

Sachkundige Bürger/innen

Herr Florian Böker

Herr Jonathan Brützel

Herr Michael Büddicker

Herr Klaus Grunwald

Herr Lars Jochimsen

Herr Sigmar Paeslack

Herr Hans Lothar Schiffer

Herr Philipp Veit

für Frau Jill Brebeck

ab 17:20 Uhr - TOP 11

Sachkundige Einwohner/innen

Herr Frank Hufschmidt

Herr Domenico Larocca

Beigeordneter

Herr Peter Heinze

Dezernat 4.00 - Stadtentwicklung, Bauen und
Wirtschaftsförderung

Von der Verwaltung

Frau Monika Meves

Fachdienst 3.31 - Umwelt

Schriftführer/in

Herr Hans-Ulrich Dattner

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Kurt-Peter Friese

Herr Heinz Jürgen Heuser

Sachkundige Bürger/innen

Frau Jill Gerber

Sachkundige Einwohner/innen

Herr Martin Klück

Tagesordnung

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 13.03.2018 |
| 3 | | Niederschrift über die Sitzung vom 08.05.2018 |
| 4 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | | Brandruinen Geibelstraße |
| 4.1.1 | 15/4948 | Brandruinen Geibelstraße |
| 4.1.2 | 15/4960 | Antwort auf die Anfrage der SPD Ratsfraktion im Rat der Stadt Remscheid: "Brandruinen Geibelstraße" |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | | Müngstener Brücke als UNESCO-Weltkulturerbe |
| 5.2 | | Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)/Platzgestaltung Friedrich-Ebert-Platz |
| 6 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Sachstand Umorganisation Bauverwaltung
- Anfrage Herr Kucharczyk |
| 10 | 15/4941 | European Energy Award - Beschlussfassung Maßnahmenprogramm 2018ff |
| 11 | 15/4899 | Gesamtstädtische Mobilitätsstrategie |
| 12 | 15/4639 | Kommunales Gewerbeflächenentwicklungskonzept |

- 13** 15/4975 Bebauungsplan Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße
1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB)
 2. Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
 3. Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
 4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)
 5. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)
- 14** Sachstandsbericht Wohnbauflächen
- Mdl. Bericht der Verwaltung
- 15** 15/4968 BP 137, 4. Änderung - Gebiet: Hindemithstraße
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)
 2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)
 3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB und § 7 Gemeindeordnung NRW)
- 16** 15/4823 Kostengegenüberstellung Reinigungskosten Wasseranschluss Parkhaus Remscheid HBF, Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 21.11.2017; Zukünftige Bewirtschaftung des P&R Parkhauses am Hauptbahnhof, Presover Straße
- 17** 15/4926 Widmung der Alma-Mühlhausen-Straße
- 18** 15/4927 Einziehung des südlichen Teils des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße
- 19** 15/5025 Sachstand Vermarktungsverfahren Böker-Villa

Herr Mähler eröffnet die Sitzung.

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Dem Ausschuss liegen per Nachtrag zugestellt die Drucksache 15/5025 vom 12.06.2018 und die Drucksache 15/5006 vom 11.06.2018 zur Beratung vor.

Herr Dattner gibt bekannt, dass die Verwaltung die Drucksache 15/4927 vom 16.05.2018 aus formalen Gründen zurückziehe.

Herr Mähler lässt daraufhin über die Aufnahme der neu gemeldeten Punkte in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die Punkte

- 15/5025
Sachstand Vermarktungsverfahren Böker-Villa
- 15/5006
Entnahme aus dem Sonderkonto "Außergewöhnliche Instandhaltungen und Wertverbesserungen"

erweitert.

Die Drucksache

- 15/4927
Einziehung des südlichen Teils des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße

wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

Im Übrigen nimmt der Ausschuss die Tagesordnung zur Kenntnis.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 13.03.2018

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

3. Niederschrift über die Sitzung vom 08.05.2018

Herr Schwandt weist darauf hin, dass man in der Niederschrift die Ausführungen von Herrn Beinersdorf zu Punkt 9 - Finanzcontrolling zu den städtischen Planungen und Maßnahmen

im Zusammenhang mit dem DOC in Remscheid-Lennep vermisst habe. Deshalb bittet Herr Schwandt an dieser Stelle darum, diese Anmerkungen heute als Ergänzung festzuhalten.

Herr Dattner merkt hierzu an, dass die besagten Ausführungen von Herrn Beinersdorf nur dann in die Niederschrift hätten aufgenommen werden müssen, wenn dies vorher beantragt worden wäre. Ein solcher Antrag sei aber seines Wissens nicht gestellt worden. Eine nachträgliche Protokollierung sei jedenfalls ausgeschlossen.

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

4.1. Brandruinen Geibelstraße

4.1.1. Brandruinen Geibelstraße Vorlage: 15/4948

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

4.1.2. Antwort auf die Anfrage der SPD Ratsfraktion im Rat der Stadt Remscheid: "Brandruinen Geibelstraße" Vorlage: 15/4960

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

5.1. Müngstener Brücke als UNESCO-Weltkulturerbe

Auf Bitten von Herrn Mähler berichtet Herr Heinze von seinem jüngsten Aufenthalt in der portugiesischen Stadt Porto und seiner Teilnahme an dem hier stattgefundenen zweiten internationalen Brückenkongress zu der laufenden Bewerbung, mehrere europäische Brücken, darunter die Müngstener Brücke, zum UNESCO-Weltkulturerbe erklären zu lassen. In seinen Ausführungen beschreibt Herr Heinze den Verlauf dieses Kongresses und zieht ein nach seiner Einschätzung überaus positives Fazit.

Herr Heinze schließt seinen Bericht mit einem kurzen Ausblick auf die sich jetzt anschließenden weiteren Verfahrens- und Arbeitsschritte und macht zugleich deutlich, dass man es hier mit einem Prozess zu tun habe, der sich durchaus über zehn Jahre hinziehen könne, bis man den Status einer Nominierung erreicht habe.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

5.2. Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)/Platzgestaltung Friedrich-Ebert-Platz

Herr Heinze kündigt in der Angelegenheit „Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB)/Platzgestaltung Friedrich-Ebert-Platz“ für die kommenden Sitzungen von Bezirksvertretung 1 – Alt-Remscheid und Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr eine Berichterstattung der Verwaltung mit Präsentation der Ergebnisse des Verhandlungsverfahrens und einer Übersicht zur Kostensituation und zum weiteren Prozessablauf an.

Der Ausschuss nimmt die Information der Verwaltung zur Kenntnis.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge gemäß Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Sachstand Umorganisation Bauverwaltung - Anfrage Herr Kucharczyk

Herr Kucharczyk erkundigt sich nach dem momentanen Stand der Umsetzung der von der Verwaltung seinerzeit vorgestellten Überlegungen und Planungen zur Umorganisation innerhalb der Bauverwaltung.

Herr Heinze nimmt zu der Anfrage Stellung und berichtet, dass man die im Dezernat vakante Stelle der Fachdienstleitung aufgrund der bekanntermaßen angespannten Situation auf dem hier angesprochenen Arbeitsmarktsektor bisher nicht habe besetzen können. Dem gegenüber seien die offenen Stellen in den Bereichen Stadtentwicklung, Verkehr und Geo-Informationssysteme zwischenzeitlich besetzt bzw. würden in Kürze besetzt werden.

Auf Nachfrage von Herrn Mähler erklärt Herr Heinze, dass man die seinerzeit angedachte Ausweitung des Beratungsangebotes auf einen zweiten Wochentag bisher noch nicht umgesetzt habe. Hierzu werde die Verwaltung aber in einer folgenden Sitzung weiter berichten können.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Wieber zeigt Herr Heinze die Bereiche auf, für die aus Sicht der Verwaltung aufgrund der diversen Aufgabenstellungen eine personelle Aufstockung durchaus wünschenswert wäre.

**10. European Energy Award - Beschlussfassung Maßnahmenprogramm 2018ff
Vorlage: 15/4941**

Herr Mähler stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Der der Drucksache 15/4941 beigefügte Entwurf des Maßnahmenprogramms des European Energy Award (EEA) für den Projektzeitraum 2018 und folgende Jahre wird als **Anlage 1** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt das Maßnahmenprogramm des European Energy Award für den Projektzeitraum 2018 und folgende Jahre.

**11. Gesamtstädtische Mobilitätsstrategie
Vorlage: 15/4899**

Herr Mähler stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung nach Aussprache zur Abstimmung.

Der der Drucksache 15/4899 im Entwurf beigefügte Bericht „Gesamtstädtische Mobilitätsstrategie der Stadt Remscheid – Mobil in Remscheid“ wird der Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Umsetzung der gesamtstädtischen Mobilitätsstrategie vorbehaltlich der Verfügbarkeit der notwendigen Haushaltsmittel.

**12. Kommunales Gewerbeflächenentwicklungskonzept
Vorlage: 15/4639**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

- 13. Bebauungsplan Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße**
- 1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB)**
 - 2. Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)**
 - 3. Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)**
 - 4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)**
 - 5. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)**
- Vorlage: 15/4975**

Herr Mähler stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Die der Drucksache 15/4975 beigefügten Anlagen – dies sind ein Lageplan mit Kennzeichnung des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 674, der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 674 sowie die Entwurfsbegründung zu dem Bebauungsplan Nr. 674 mit den Anlagen „Einzelhandelskonzept für die Stadt Remscheid“ und „Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen“ – werden als **Anlage 3** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt zieht gem. Ziff. 5.3 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid die dem Haupt-, Finanz-, und Beteiligungsausschuss gem. § 41 Abs. 2 GO NRW übertragene Entscheidung über die verfahrensleitenden Beschlüsse zu Bauleitplänen (Ziff. 16.5 der Hauptsatzung, Ziffer 2 Nr. 10 der Zuständigkeitsordnung) für die Beschlüsse zu den Ziffern 1, 3, 4 und 5 wieder an sich.

1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB)

Zu dem Bebauungsplan Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße – wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Die räumliche Lage des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Lageplan.

Ziel des Bebauungsplanes ist es, die Ansiedlung von Einzelhandelsnutzungen entsprechend den Zielen des Einzelhandelskonzepts für die Stadt Remscheid zu steuern. Zentren- sowie zentren- und nahversorgungsrelevante Einzelhandelsnutzungen werden zum Schutz der zentralen Versorgungsbereiche im Remscheider Stadtgebiet im Plangebiet ausgeschlossen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 674 erfolgt im vereinfachten Verfahren.

Der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 674 ist ortsüblich bekannt zu machen.

3. Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

Auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (Unterrichtung und Erörterung) zu dem Bebauungsplan Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße – wird verzichtet.

4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße – wird mit der Begründung (Anlagen 2 und 3) für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

- der Offenlagebeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 674,
- Ort und Dauer der Auslegung,
- der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 674 im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird und
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich in das Internet einzustellen und über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich zu machen.

5. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Dienststellen (§ 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die verwaltungsinternen Dienststellen werden an der Planung zu dem Bebauungsplan Nr. 674 – Gebiet zwischen Kipperstraße, Haddenbacher Straße und Bismarckstraße – beteiligt.

**14. Sachstandsbericht Wohnbauflächen
- Mdl. Bericht der Verwaltung**

Herr Heinze spricht den demnächst zur Beratung stehenden Kommunalen Wohnbauflächenpotenzialatlas an und führt hierzu aus, dass diese Ausarbeitung alle Flächen im Stadtgebiet aufzeige, die aufgrund ihres Potentials für eine wohnbauliche Entwicklung in Betracht kommen. Dieser Atlas erfülle damit die Funktion, sowohl für Politik und Verwaltung der Stadt als auch für externe Interessenten als Informationsquelle zu dienen.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen nach Aussprache zur Kenntnis.

- 15. BP 137, 4. Änderung - Gebiet: Hindemithstraße**
- 1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)**
 - 2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)**
 - 3. Satzungsbeschluss
(§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB und § 7 Gemeindeordnung NRW)**
- Vorlage: 15/4968**

Herr Mähler stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Die der Drucksache 15/4968 beigefügten Anlagen – dies sind der Ergebnisbericht über die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger, der Ergebnisbericht über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen, der Bebauungsplan Nr. 137 4. Änderung, die Entscheidungsbegründung zum Bebauungsplan Nr. 137 4. Änderung mit Anlagen, der Ergebnisbericht über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, der Ergebnisbericht über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen – werden als **Anlage 4** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)**
-

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 137_4. Änderung, Gebiet: Hindemithstraße hat einschließlich Begründung und einschließlich der nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, in der

Zeit vom 26.03.2018 bis einschließlich 04.05.2018 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem beigefügten Ergebnisbericht entschieden, dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 (2) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB)

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom 26.03.2018 eingeleitet. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem beigefügten Ergebnisbericht entschieden, dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB und § 7 GO NRW)

Der Bebauungsplan Nr. 137_4. Änderung, Gebiet: Hindemithstraße - wird gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 13 a BauGB und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gem. § 9 (8) BauGB eine Begründung beigefügt.

Von der zusammenfassenden Erklärung wird gem. § 13 a (2) Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB und § 10 a (1) BauGB abgesehen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Mit Eintritt der Rechtsverbindlichkeit des Bebauungsplanes Nr. 137_4. Änderung, Gebiet: Hindemithstraße – sind der BP 137 und der BP 137_2. Änderung in den Teilen nicht mehr anzuwenden, in denen sie von der aktuellen Bauleitplanung überlagert werden.

16. Kostengegenüberstellung Reinigungskosten Wasseranschluss Parkhaus Remscheid HBF, Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 21.11.2017; Zukünftige Bewirtschaftung des P&R Parkhauses am Hauptbahnhof, Presover Straße Vorlage: 15/4823

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

17. Widmung der Alma-Mühlhausen-Straße Vorlage: 15/4926

Herr Mähler stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung:

Der der Drucksache 15/4926 beigefügte Lageplan mit Kennzeichnung der von der Verwaltung zur Widmung vorgeschlagenen Verkehrsfläche der Alma-Mühlhausen-Straße wird als **Anlage 5** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Nach Maßgabe der §§ 6 und 14 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung, wird die in der Anlage 1 zur Widmung schwarz umrahmt dargestellte Verkehrsfläche der Alma-Mühlhausen-Straße gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen.

Es handelt sich hierbei um die Flurstücke Gemarkung Remscheid, Flur 220, Flurstücke 199, 203, 208 und 210.

Der Gemeingebrauch wird auf keine Verkehrsart beschränkt.

**18. Einziehung des südlichen Teils des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße
Vorlage: 15/4927**

Die Drucksache wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

**19. Sachstand Vermarktungsverfahren Böker-Villa
Vorlage: 15/5025**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

gez. _____
Ernst Otto Mähler
Vorsitzender

gez. _____
Hans-Ulrich Dattner
Schriftführer/in